



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Lkr. Dachau, Lkr. Fürstenfeldbruck, Lkr. Erding, Lkr. Freising, Stadt und Lkr. München

ausgegeben am 24.07.2010 11:00 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt München

gültig von 24.07.2010 11:00 Uhr
bis 25.07.2010 18:00 Uhr

In den letzten 24 h sind im Alpenvorland und im Amtsgebiet Niederschläge zwischen 30 und 50mm, vereinzelt über 60 mm gefallen. Der Deutsche Wetterdienst warnt insbesondere vor weiterem ergiebigen Dauerregen im Alpenvorland mit Spitzen bis zu 90 mm, in unserem Amtsgebiet 25 bis 40 mm. Die zum Teil schauerartigen Niederschläge halten noch bis zum Abend an.

Kleine Bäche und Gräben führen zum Teil bereits stark erhöhte Abflüsse.

Die Isar zeigt momentan leicht fallende Wasserstände, allerdings muss ab dem frühen Nachmittag wieder mit einem Anstieg gerechnet werden. In der kommenden Nacht ist mit einem Abfluss von etwa 330 m³/s in München das Überschreiten der Meldestufe 1 zu erwarten. In Freising ist nach derzeitigem Stand ein Abfluss von 230 m³/s zu erwarten.

Die Amper reagiert verzögert (durch den Ammersee) auf die Niederschlagsereignisse.

Ein neuer Bericht wird gegen 18 Uhr eingestellt.

Die Gemeinden sollten an den kleinen Gewässern Kontrollen durchführen und wo erforderlich Sicherungsmaßnahmen vorbereiten.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

